

Pressebericht im Gränzbote  
Datum: 16.06.2007



Eine Woche lang

## Diakonie präsentiert ihre Arbeit mit gemeinsamer Aktion

**TUTTLINGEN (ws) - Von Sonntag, 17. Juni, bis Sonntag, 24. Juni, läuft bundesweit die „Woche der Diakonie“. Unter dem Leitthema „Mitten im Leben“- wollen sich auch sieben diakonische Einrichtungen aus Tuttlingen in sieben verschiedenen Installationen einer breiten Öffentlichkeit präsentieren.**

Obwohl die Vorstellung jeweils einzeln erfolge, sei die Präsentation doch eine konzertierte Aktion, wie die Mitinitiatoren Matthias Ries (Geschäftsführer der Diakonischen Bezirksstelle Tuttlingen), Andreas Schmiedel (Heimleiter im Elias-Schrenk-Haus)

und Dieter Kießling (Gesamtleiter Mutpol) betonen. Seit Anfang des Jahres existiere in Tuttlingen ein „Runder Tisch Diakonie“. Dabei seien die Teilnehmer selbst überrascht gewesen über die Vielfalt an diakonischen Einrichtungen und Hilfen in Tuttlingen – für alle Lebenslagen, von der vorgeburtlichen Beratung bis hin zu Hilfen für Senioren. Diese Angebote müssten „offensiv dargestellt“ werden, sind sie überzeugt. Basis dafür sei eine Vernetzung, aber es sei auch ein deutliches Profil notwendig, um wahrgenommen zu werden. Dabei biete jetzt die einzelne und dezentrale Vorstellung auch den Vorteil breitere Bevöl-

kerungsschichten zu erreichen. Die Besucherstruktur in der Kreisklinik sei möglicherweise anders, als die im Landratsamt oder Rathaus.

Ziel sei außerdem, Hilfsangebote durch die Diakonie bekannt zu machen und darzustellen. Neu motiviert werden sollen gleichzeitig „Menschen, die uns finanziell unterstützen wollen“, da viele Finanzierungsleistungen derzeit wegbrechen würden. Ein weiterer, wichtiger Aspekt sei die Mobilisierung von ehrenamtlichen Mitarbeitern. Zu den 300 hauptamtlichen Mitarbeitern kämen aktuell rund 250 Ehrenamtliche. Ohne letztere „würde vieles nicht mehr funktionieren“, sind

sich die Vertreter des Runden Tisches Diakonie einig.

Mit 8000 Faltpblättern will die Diakonie in Tuttlingen über ihre Ziele, Angebote und Aufgaben informieren. Dazu sollen in verschiedenen Installationen sich die Einrichtungen während der „Woche der Diakonie“ präsentieren. Im einzelnen sind dies: Kindergärten im **Landratsamt**, die Diakonische Bezirksstelle in der **Volksbank**, Mutpol im **Realmarkt**, die evangelische Altenhilfe in der **Rathausapotheke**, die evangelische Sozialstation im **Scala-Kino**, das Elias-Schrenk-Haus in der **Kreisklinik**, das Selbsthilfewerk Schramberg im **Rathaus**.